Ortsteil Konnefeld

Schlagwörter: Dorf, Gemarkung, Siedlung, Ortskern
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Archäologie, Denkmalpflege, Landeskunde
Gemeinde(n): Alheim, Morschen
Kreis(e): Hersfeld-Rotenburg, Schwalm-Eder-Kreis
Bundesland: Hessen



Ortslage Konnefeld, Gemeinde Morschen (2009)
Fotograf/Urheber: Büttner, Thomas



1195 wurde Konnefeld erstmals als *'Cunnefelt'* erwähnt. Im Laufe des 13. Jahrhunderts finden sich mehrfache urkundliche Nennungen, 1267 ist die Rede von *'superior et inferior Cunnevelt'* sprich Ober- und Nieder-Konnefeld. Mehr als einhundert Jahre später wird *'Kunfelt'* (1388) genannt, 1425 *'Niederkunfeld'* (Konnefeld, LAGIS Hessen). Inwiefern der heutige Ort Konnefeld mit dem historischen Nieder-Konnefeld identisch ist, darüber existieren unterschiedliche Angaben in der Literatur.
Bereits 1238 hatte Konnefeld zusammen mit dem Nachbarort Altmorschen Anteil am Marktrecht von Wichte.
Das Dorf Braach (Stadtteil von Rotenburg a.d. Fulda) im benachbarten Landkreis Hersfeld-Rotenburg war Sitz eines Dekanats, zu dem 1425 u.a. neben den Kirchen von Altmorschen, Heina, Heinebach und Leimbach auch die von Konnefeld gehörte (Braach, LAGIS Hessen).

Konnefeld ist heute von Kleingärten und Obstwiesen umgeben und schmiegt sich in das Fuldatal.
Der Altort ist geprägt von Fachwerkgebäuden, die zwischen dem 17. und 19. Jahrhundert errichtet wurden. Die geschlossene Gesamtansicht, die vom Kirchturm der evangelischen Kirche St. Margarethe beherrscht wird, öffnet sich dem Fuldatal.

(Thomas Büttner für LfD Hessen, 2013)

Internet

www.lagis-hessen.de, LAGIS Hessen: „Konnefeld, Schwalm-Eder-Kreis“, in: Historisches Ortslexikon (abgerufen: 26. Juli 2013)
www.lagis-hessen.de, LAGIS Hessen: „Braach, Landkreis Hersfeld-Rotenburg“, in: Historisches Ortslexikon (abgerufen: 27. Juli 2013)

Literatur

Bergmann, Waltari (1985): Tausendjähriges Morschen. Morschen.

Bergmann, Waltari / Gemeinde Morschen (Hrsg.) (1959): Neumorschen 1259-1959. Neumorschen.

Festausschuß Konnefeld (Hrsg.) (1995): 800 Jahre Konnefeld. Konnefeld.

Hessisches Landesamt für geschichtliche Landeskunde (Hrsg.) (o.J.): Historisches Ortslexikon. Landesgeschichtliches Informationssystem Hessen (LAGIS). Marburg. Online verfügbar: http://lagis.online.uni-marburg.de/de/subjects/index/sn/ol , abgerufen am 22.02.2013

Ortsteil Konnefeld

Schlagwörter: Dorf, Gemarkung, Siedlung, Ortskern
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Archäologie, Denkmalpflege, Landeskunde
Erfassungsmaßstab: Keine Angabe
Erfassungsmethoden: Auswertung historischer Karten, Literaturauswertung, Fernerkundung
Historischer Zeitraum: Beginn 1195
Koordinate WGS84: 51° 02 33,14 N: 9° 37 26,6 O / 51,04254°N: 9,62405°O
Koordinate UTM: 32.543.749,42 m: 5.654.740,65 m
Koordinate Gauss/Krüger: 3.543.840,96 m: 5.656.563,66 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Ortsteil Konnefeld“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/P-TB-20121222-0008 (Abgerufen: 31. Oktober 2026)

Copyright © **LVR**